

AUF ACHSE

Mein kostenloses Kundenmagazin

Azubi-Ticket nimmt Fahrt auf

Für Ausbildung und Freizeit
in Sachsen-Anhalt



- 8 INSA**
Wie funktioniert die App?
- 10 Bahn und Bus**
Wir sind für Sie da!
- 13 Harzer Schmalspurbahnen**
Auch in Zukunft mächtig unter Dampf

Inhalt

- 3 „Verkehr on demand“**
Bei Anruf Bus!
- 4 Kurzmeldungen**
- 6 Fahrplan 2021**
Noch mehr S-Bahnen ab Halle
- 7 Azubi-Ticket Sachsen-Anhalt**
Bringt alle weiter
- 8 INSA**
Wie funktioniert die App?
- 9 Schülerferienticket 2021**
Wer macht das Rennen?
- 10 ÖPNV und Pandemie**
„Wir sind für Sie da!“
- 11 Internationaler Museumstag**
Großer Tag für die Museen
- 12 Naumburger Straßenbahn**
Neues Leben für altes Schmuckstück
- 13 Harzer Schmalspurbahnen**
Mächtig unter Dampf
- 14 Kinderseite**
- 15 Termine**
- 16 Rätsel | Service | Impressum**

Herzlich willkommen!



Sachsen-Anhalts Bahnen und Busse sind für ihre Fahrgäste da, das haben die vergangenen Monate gezeigt. Wer auf den ÖPNV angewiesen war, konnte trotz des Lockdowns darauf zählen, dass der Fahrplan eingehalten wird. Die Verkehrsunternehmen hatten die richtigen Konzepte, um das Reisen sicher zu machen. Und sie tun alles dafür, dass es auch in Zukunft so bleibt.

Auch in anderen Bereichen blicken wir nach vorn. In dieser Ausgabe unseres Kundenmagazins stellen wir Ihnen vor, wie bereits der Fahrplan 2022 Gestalt annimmt. Wir berichten darüber, wie das neue günstige

Monatsabo für den Nachwuchs im Land, das Azubi-Ticket, an Fahrt gewinnt. Sie erfahren mehr über zukunftsgerichtete Projekte wie die neuen Funktionen der INSA-App und das Rufbus-Angebot.

Und auch was die Kultur- und Freizeitmöglichkeiten im Lande betrifft, wagen wir vorsichtige Ausblicke: auf Museumsbesuche, auf Dampflokfahrten durch den Harz und Touren mit historischen Straßenbahnen, auf Spaziergänge in Parks und bewegende Musik. Begleiten Sie uns!

Ich wünsche Ihnen ein schönes Frühjahr – bleiben Sie gesund!



Ihr Thomas Webel

Minister für Landesentwicklung und Verkehr
des Landes Sachsen-Anhalt

Ticket-Tipps: von der Erledigung bis zum Ausflug



In den Zügen des Nahverkehrs in Sachsen-Anhalt gilt der Tarif der Deutschen Bahn (außer Dessau-Wörlitzer-Eisenbahn, Harzer Schmalspurbahnen, Rübelandbahn, Wipperliese). Daneben gibt es:

Preiswerte Sondertarife:



Sachsen-Anhalt-Ticket*

- > gilt einen Tag lang in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen in Nahverkehrszügen, in den Verkehrsmitteln der Verbünde sowie in den  Bussen des Landesnetzes
- > für Einzelreisende 24,50 € (in der Verkaufsstelle + 2 €), jeder weitere Mitfahrer (bis zu 4) zahlt 7,50 €**

Hopper-Ticket*

- > für eine Einzelfahrt oder Hin- und Rückfahrt am selben Tag bis 50 Tarifkilometer in Sachsen-Anhalt und Thüringen
- > 5,80 € für die einfache Fahrt, 9,40 € für Hin- und Rückfahrt (in der Verkaufsstelle + 2 €)**

Quer-durchs-Land-Ticket*

- > deutschlandweit für alle Nahverkehrszüge
- > für Einzelreisende 42 € (in der Verkaufsstelle + 2 €), jeder weitere Mitfahrer (bis zu 4) zahlt 7 €**

Regio120-Ticket* & Regio120plus-Ticket*

- > gilt in allen Nahverkehrszügen in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen (außer ZVON)
- > auf bestimmten Strecken auch außerhalb Mitteldeutschlands, z. B. nach Berlin und Braunschweig
- > für eine Person 16,50 € auf Strecken bis 120 km zwischen Start- und Zielbahnhof**
- > für eine Person 21,90 € auf Strecken ab 121 km zwischen Start- und Zielbahnhof**

Tarife im Verbund

Hier gelten einheitliche Fahrkarten für Zug, Bus und Tram. Es gibt Einzel- und Tages- sowie Zeitkarten.



Marego

Der Verkehrsverbund umfasst die Region rund um die Landeshauptstadt Magdeburg mit den Landkreisen Börde, Jerichower Land und Salzlandkreis.
www.marego-verbund.de

Mitteldeutscher Verkehrsverbund (MDV)

Der MDV umfasst die Städte Halle und Leipzig sowie die Landkreise Saalekreis, Burgenlandkreis, Leipzig, Nordsachsen und das Altenburger Land sowie im Schienenpersonennahverkehr die Landkreise Wittenberg und Anhalt-Bitterfeld und die Stadt Dessau-Roßlau.
www.mdv.de

NIMM DAS FAHRRAD MIT

Fahrradmitnahme kostenlos

in den Nahverkehrszügen sowie in den Bussen des Landesnetzes in Sachsen-Anhalt, die mit  gekennzeichnet sind (Kapazität begrenzt)

* gilt montags bis freitags ab 9 Uhr, am Wochenende und feiertags ganztägig

** kostenlose Mitnahme von bis zu drei Kindern unter 15 Jahren

Tarifstand: 13. Dezember 2020

➤ „Verkehr on demand“

Bei Anruf Bus!

Haben Sie schon mal einen Bus bestellt? Rufbusse fahren auf ausgewählten, weniger befahrenen Strecken. Wie macht sich der Bus auf Bestellung? Und wer steigt ein?

Ringelsdorf im Jerichower Land ist ein Ortsteil von Tucheim, das zu Genthin gehört. Im Dorf leben nicht einmal 100 Menschen. Trotzdem ist die Gemeinde an den Nahverkehr angeschlossen. Im Ort halten regelmäßig sogenannte Rufbusse. Sie kommen in ganz Sachsen-Anhalt zum Einsatz. Meist bei einer geringen Auslastung der Strecke – oder zu Uhrzeiten, zu denen wenige Fahrgäste zu erwarten sind.

Mittlerweile hat sich das flexible System bewährt. Immer mehr Fahrgäste setzen auf den Rufbus. Senioren, aber auch Schüler, Gelegenheitsfahrer und Berufspendler nutzen den sogenannten „Verkehr on demand“, wie er auch genannt wird. Die Fahrgäste können bis eine Stunde vor Reiseantritt den Bus bestellen. Dann weicht entweder ein herkömmlicher Bus von seiner Linie ab oder es verkehrt ein Kleinbus und bringt die Fahrgäste an ihr gewünschtes Ziel.

Die Bestellung der Rufbusse ist in den vergangenen Jahren einfacher geworden. Fahrgäste können über

eine Telefonnummer den Fahrtwunsch anmelden. Möglich ist die Anmeldung auch direkt beim Fahrer. Der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt (NASA) hat für die Buchung der Fahrten eine eigene Software entwickelt. Die Bestellungen werden vom INSA-Callcenter aufgenommen und verarbeitet. Acht Verkehrsunternehmen in Sachsen-Anhalt beteiligen sich bereits an der digitalen Lösung. Darunter die Nahverkehrsgesellschaft Jerichower Land (NJL), die die Rufbusse nach Ringelsdorf schickt.

Mittlerweile werden monatlich schon bis zu 4.500 Rufbus-Buchungen über die Software bearbeitet. In diesem Jahr soll es nun noch einfacher werden, eine Fahrt anzumelden. Die NASA plant die Erweiterung der INSA-App – quasi den Rufbus für die Hosentasche. Dann können Fahrgäste eine Stunde vor ihrer gewünschten Fahrt bequem per Handy den Bus anfordern – auch in Ringelsdorf.

www.insa.de



Kurzmeldungen



**AKTUELLES
UNTER DER LUPE**



ICH BIN DIE RASENDE ROSI...

... und seit 2011 die Botschafterin fürs Bahn-Bus-Landesnetz in Sachsen-Anhalt. Mit dem Markenzeichen „Mein Takt“ werbe ich für die guten Nahverkehrsverbindungen im Land. Sie begegnen mir in diesem Heft, im Internet und vielleicht auch mal ganz persönlich in Bahn und Bus.



Bahn-Bus-Landesnetz in Sachsen-Anhalt

-  Buslinie im Bahn-Bus-Landesnetz
-  Bahnlinie im Bahn-Bus-Landesnetz
-  Touristische Bahnlinie (nicht im Bahn-Bus-Landesnetz, es gelten besondere Tarife)
-  Bahnstation oder Bushaltestelle mit Anschluss mehrerer Linien des Bahn-Bus-Landesnetzes
-  Bahnstation oder Bushaltestelle mit wichtigen Anschlüssen zwischen Bahn-Bus-Landesnetz und kommunalem Busverkehr
-  Bahnstation oder Bushaltestelle

Alle Angaben ohne Gewähr; Stand: April 2021
© Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH



© DB AG/Ezra Bailly

DB Regio

1 Neues Zugportal bringt Infos und Unterhaltung

„In der Region unterwegs, mit der Welt verbunden“ – so beschreibt DB Regio Südost das neue „Zugportal“, ein kostenloses WLAN-Info- und Entertainment-Portal mit großem Angebot. Dazu zählen Verkehrsmeldungen und der Live-Fahrtverlauf, kurzweilige Podcasts und Sprachkurse, Live-Nachrichten von MDR, Tageschau und Sportschau sowie Veranstaltungen in der Region. Abrufen lässt sich alles unabhängig von der Netzabdeckung und ohne eigenen Datenverbrauch.

Nutzen können Fahrgäste das „Zugportal“ seit Ende Februar 2021 in allen Zügen im Elektronetz Sachsen-Anhalt Nord (ENORM), im Elster-Geiseltal-Netz (Merseburg – Querfurt, Weißenfels – Zeitz), im gesamten Mitteldeutschen S-Bahnnetz sowie auf den Regional-Expresslinien RE 18 (Halle – Jena) und RE 50 (Saxonia-Express Leipzig – Dresden).

zugportal.de/suedost

Magdeburg

2 Herrenkrugbrücke wird gesperrt

Mehr als 40 Jahre war sie ununterbrochen in Betrieb, jetzt ist Zeit für eine Verjüngungskur. Die Eisenbahnbrücke über die Elbe zwischen Magdeburg Neustadt und Herrenkrug wird umfassend saniert. Das geht nicht ohne Auswirkungen auf den Schienenverkehr. Hier betrifft es RE 1 und RB 40: Magdeburg – Burg – Berlin sowie RE 13 und RE 14: Magdeburg – Dessau – Leipzig. Vom 11.05. bis 03.09.2021 wird ein Straßenbahnersatzverkehr eingerichtet mit Anschluss zum RE 1 in Magdeburg-Herrenkrug. In weiteren Zeiträumen ab 24.04. sowie ab 04.09. fahren zwischen Magdeburg und Biederitz anstatt des RE 1 ersatzweise Busse. Für den RE 13/RE 14

gibt es den gesamten Zeitraum hindurch Busersatzverkehr zwischen Magdeburg und Gommern/Güterglück. Es gibt auch Möglichkeiten, die Strecke zu umfahren: nach Berlin mit Zusatzzügen des RE 20 bis Stendal und weiter mit dem IC. In Richtung Dessau mit dem IC nach Köthen und dann mit der RB 50. Oder von Magdeburg nach Burg mit Expressbussen. Wichtig zu wissen: Nahverkehrsabos und -zeitkarten werden während der Bauzeit im IC anerkannt. Alle Infos zu Ausfällen, Verbindungen und Abfahrten:

www.insa.de

Buslinie 300

3 Jetzt auch im Tarif der Region Braunschweig

Der PlusBus 300 schafft Busverkehr zwischen der Altmark und Niedersachsen. Seit Sommer 2020 fährt er stündlich zwischen Salzwedel, Klötze und Wolfsburg. Für viele Pendler hat sich das Angebot an Busfahrten damit verdoppelt. Seit diesem Jahr ist die letzte Hürde

abgebaut. Seitdem gelten im Bus auch die Fahrkarten des Verkehrsverbunds Region Braunschweig (VRB). Das heißt für alle Fahrgäste: grenzenloses Zusteigen auf der ganzen Strecke – ob in Sachsen-Anhalt oder Niedersachsen.

Noch mehr S-Bahnen ab Halle

„Welche Wünsche haben Sie für den neuen Fahrplan?“ Zum 10. Mal hat die NASA ihren Fahrgästen diese Frage gestellt. Der Fahrplan 2022 nimmt bereits Gestalt an. So sehen die Pläne aus.

Bis Ende Februar hatten alle Fahrgäste Gelegenheit, ihre Anregungen einzusenden. Die Angebotsplaner bei der NASA und bei den Eisenbahnunternehmen prüfen derzeit, ob sich die Vorschläge umsetzen lassen. Im Grundgerüst steht der Fahrplan 2022 schon.

Vor allem die S-Bahn-Verbindungen in und um Halle werden ab dem 12. Dezember erweitert. Reisende bekommen neue Direktverbindungen aus den Stadtteilen Neustadt und Südstadt nach Leipzig. Die S 3 fährt dann jede halbe Stunde ab Hauptbahnhof weiter nach Halle-Nietleben. Außerdem pendelt täglich jede Stunde die S 47 zwischen dem Hauptbahnhof und Halle-Trotha mit direktem Anschluss an die S 5X/S 5 Richtung Leipzig.

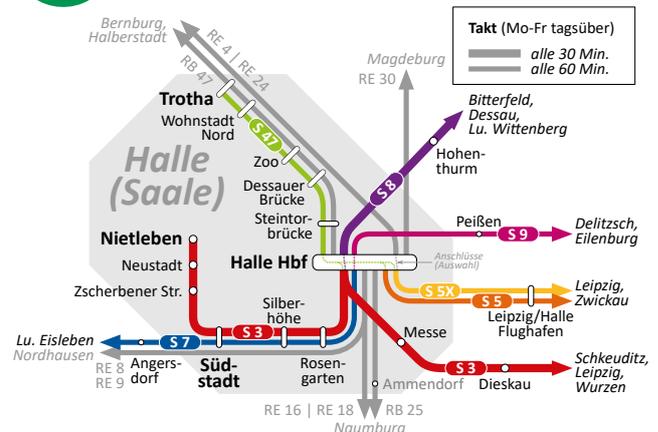
Mit der Fahrplanumstellung verkehrt erstmals zwischen Halle und Lutherstadt Eisleben eine S-Bahn (S7). Am Wochenende fährt die Bahn stündlich und verdoppelt damit das bisherige Regionalbahnangebot. Die Haltepunkte Südstadt und Silberhöhe werden mit der S-Bahn künftig zusätzlich stadteinwärts bedient (bisher konnte die Regionalbahn nur stadtauswärts halten).

Insgesamt gab es über hundert Rückmeldungen der Fahrgäste zum neuen Fahrplan in Sachsen-Anhalt. So wurde zur S-Bahn nach Halle-Trotha der Wunsch nach einem dichteren Takt und weiteren Direktverbindungen Richtung Leipzig geäußert.

Dieser Wunsch kann leider nicht kurzfristig umgesetzt werden. Das liegt an der Infrastruktur und am komplexen Fahrplangefüge rund um den Citytunnel Leipzig. Erst zum Fahrplanwechsel im Dezember 2025 sind wieder größere Änderungen im S-Bahn-Netz vorgesehen. Die Angebotsplaner der NASA wollen diese Gelegenheit nutzen, um möglichst viele Fahrgastwünsche umzusetzen.



Neues S-Bahn-Netz in Halle gültig ab 12.12.2021



Fahrgastforum 1/2021

Für bessere Infos bei Baustellen und Störungen

Die dritte Runde des Fahrgastforums Sachsen-Anhalt ist beendet. Bei den vorangegangenen Online-Foren hatte die NASA die Fahrgäste nach ihrer Meinung zum Fahrkartenkauf und zur Fahrplanauskunft INSA gefragt. Diesmal standen die Informationen bei Bauarbeiten und Störungen zur Diskussion. Vom 15. März bis zum 5. April sind zahlreiche Anregungen eingegangen. Jetzt wird ausgewertet. In der nächsten Ausgabe berichten wir über die Ergebnisse. – Die vierte Runde des Fahrgastforums kommt schon bald. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Meinungsaustausch.

www.mein-takt.de/fahrgastforum



Azubi-Ticket Sachsen-Anhalt



Bringt alle weiter in Ausbildung und Freizeit



Überzeugter Ticket-Nutzer:
Azubi Marcel Töpferwien

Seit Jahresbeginn gibt es in Sachsen-Anhalt das Azubi-Ticket für Ausbildung und Freizeit. Wer nutzt es? Wir haben uns umgehört.

Auszubildende in Sachsen-Anhalt können den Nahverkehr im ganzen Land mit einem einzigen Ticket nutzen. Das Azubi-Ticket gibt es für 50 Euro monatlich und gilt für alle, die eine duale oder schulische Ausbildung in Sachsen-Anhalt absolvieren – und für all jene, die im Land wohnen und für die Ausbildung in ein anderes Bundesland pendeln. Mittlerweile fahren mehr als 1.000 Bahn-, Bus- und Tramnutzer mit dem Ticket. Eine Altersbeschränkung gibt es nicht. Und der Fahrschein ist sogar in der Freizeit gültig.

Einer, der das Azubi-Ticket bereits nutzt, ist Marcel Töpferwien aus Hadmersleben. Der 19-Jährige lässt sich gerade als Präzisionsmechaniker bei der ZOM Oberflächenbearbeitung GmbH in Magdeburg ausbilden. Er ist begeistert: „Ich benutze das Azubi-Ticket täglich für die Fahrt vom Wohnort zum Betrieb. Toll finde ich, dass ich mein Fahrrad kostenlos mitnehmen kann. Und wenn wieder Ausflüge möglich sind, werd ich auch andere Orte im Land erkunden.“

Für den Ausbildungsbetrieb von Marcel, die ZOM GmbH, geht mit der Einführung des Ticketangebots ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung. Der Fachkräftemangel macht es dem Fertigungsbetrieb immer schwieriger, Nachwuchs für sich zu gewinnen. Deshalb ist es wichtig, auch Bewerber anzusprechen, die nicht direkt in der Landeshauptstadt wohnen. Das Ticket erhöht die Attraktivität für den Ausbildungsplatz.

Drei der sechs ZOM-Azubis kommen aus dem Magdeburger Umland – und alle nutzen bereits den neuen Fahrschein. Die Vorteile liegen auf der Hand, das bestätigt auch Marcel Töpferwien: „Azubis aus umliegenden Ortschaften sind meistens auf den ÖPNV angewiesen. Sie haben natürlich viel höhere Kosten als Auszubildende aus Magdeburg. Das Azubi-Ticket verringert die Ausgaben enorm – für mich haben sich die monatlichen Pendlerkosten mehr als halbiert!“

Dem Land Sachsen-Anhalt ist das Angebot sehr wichtig, es steuert einen beträchtlichen Teil der Kosten für das Azubi-Ticket bei. Im Herbst soll eine Umfrage unter allen Nutzern ergründen, wie gut das Azubi-Ticket ankommt. Wer teilnimmt, kann tolle Preise gewinnen!

www.mein-takt.de/azubiticket

Hier gibt es das Azubi-Ticket:

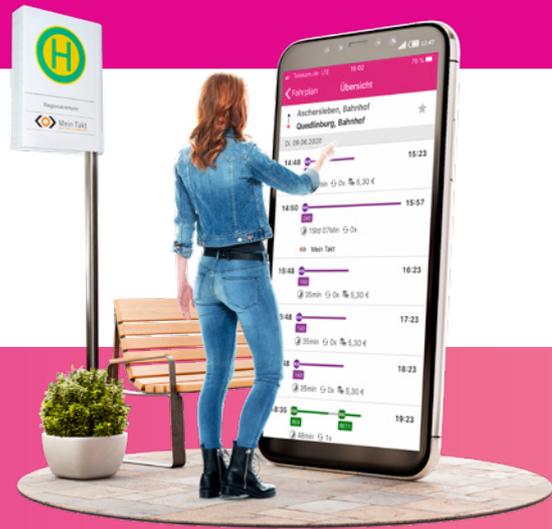
- > **Abellio Rail Mitteldeutschland GmbH**
- > **DB Regio AG**
- > **Hallesche Verkehrs-AG**
- > **Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG**
- > **Omnibusbetrieb Saalekreis GmbH**
- > **Personenverkehrsgesellschaft Burgenlandkreis mbH**
- > **Personennahverkehrsgesellschaft Merseburg-Querfurt mbH**

Abo-Bestellung bis zum 10. des Vormonats beim ausgebenden Verkehrsunternehmen einreichen!

**AZUBI-TICKET:
EINS FÜR ALLE!**



**DIESE APP
IST TOP!**



Wie funktioniert die Nahverkehrs-App?



INSA gibt verlässlich Auskunft zu Bahn und Bus: am Telefon, per App und über die Webseite insa.de. Aber wie funktioniert INSA, was steckt dahinter? „Auf Achse“ sprach mit „INSA-Chef“ Ulf Schiefer (49), Abteilungsleiter bei der Landesgesellschaft NASA, die die INSA-Plattform betreibt.

Was bietet INSA und woher kommen die Informationen?

Ulf Schiefer: Fahrpläne und Meldungen kommen laufend von den Kooperationspartnern: über 30 Verkehrsunternehmen in Sachsen-Anhalt und im Mitteldeutschen Verkehrsverbund. Züge und Busse im Land sind mit GPS-Sendern ausgestattet, die ständig die aktuelle Position übermitteln. Daraus lassen sich die tatsächlichen Fahrzeiten prognostizieren, die die Fahrgäste bei INSA finden. Wir informieren auch aktuell über Störungen bei Unwetter, Streiks und anderen Einflüssen. Die verarbeitet unser Rechenzentrum. Übrigens sind auch Preisauskünfte abrufbar, und diesen Service wollen wir noch erweitern.

Was viele nicht wissen: Nicht nur, wo INSA draufsteht, steckt INSA drin. Daten werden auch an andere Dienste vermittelt ...

Ulf Schiefer: Ja, INSA-Fahrpläne stecken auch in den Apps DB-Navigator, Easy.go und Moovme, die von unseren Partnern betrieben werden. Mit INSA-Daten

füttern wir auch die Webseiten www.mdv.de sowie www.havag.com sowie über 200 dynamische Fahrgastinformationsanzeigen, die aus dem INSA-System angesteuert werden. Wer also am Bahn- oder Bussteig aufs Display schaut, nutzt INSA-Informationen.

Neue Funktionen und Dienste sollen die INSA-App noch praktischer machen. Was ist geplant?

Ulf Schiefer: Wir arbeiten an einem Handy-Ticketing für die Verbundtarife Marego und MDV sowie den landesweiten Eisenbahntarif. Damit wird es möglich, aus der INSA-App heraus Fahrscheine über Tarifgrenzen hinweg zu kaufen. Auch eine digitale Buchungsfunktion für Rufbusfahrten sowie ein spezieller Routenplaner für Menschen mit Mobilitätseinschränkung. Dies alles wollen wir noch in diesem Jahr in Betrieb nehmen.

www.insa.de



INSA Young - App geht's!

INSA Young ist die neue EU-geförderte Auskunfts-App für Jugendliche und junge Erwachsene im ländlichen Raum. Mit diesen Funktionen:

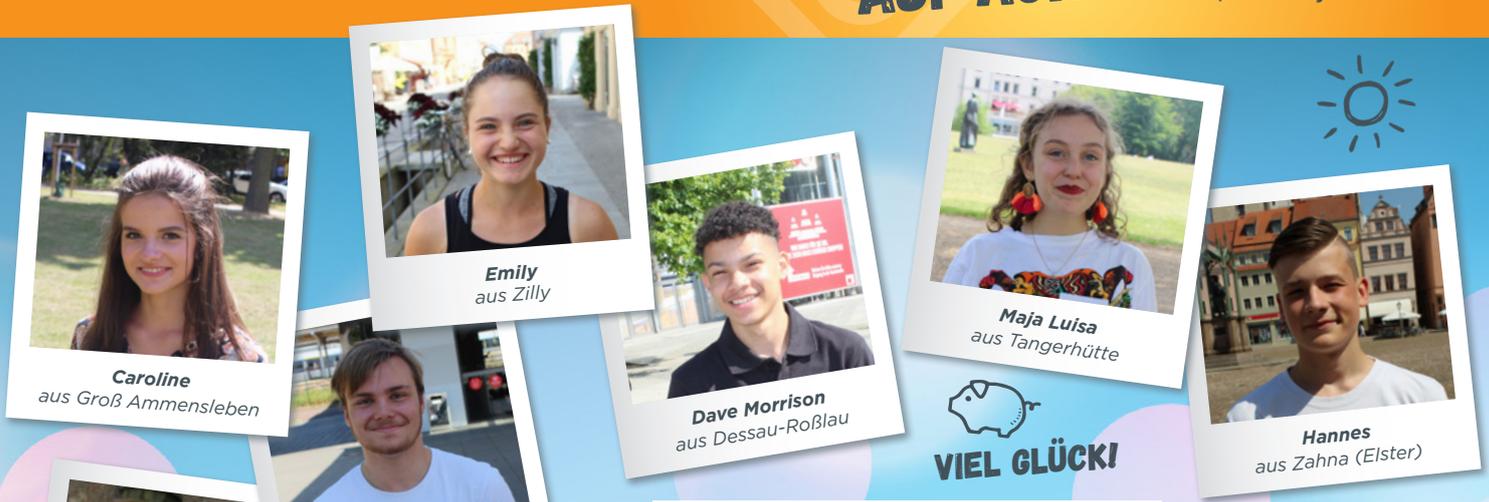
- > Buch deinen **Rufbus online** (bei immer mehr Verkehrsunternehmen im Land)!
- > Verfolge deine Bahn oder deinen Bus in Echtzeit* auf der **Live-Map!**
- > Erfahr per **Erreichbarkeitssuche**, wohin du in den nächsten 20 Minuten mit dem ÖPNV fahren kannst!
- > Gilt das **Schülerferienticket** für deine nächste Reise? INSA Young sagt's dir!

Lad dir die App im Google Play Store und im AppStore kostenlos herunter. Schick deine Meinung an insayoung@nasa.de.



www.insa.de/young

*sofern verfügbar



➤ Schülerferienticket 2021

Wer macht das Rennen im Modelwettbewerb?



In diesem Jahr ist alles anders im größten Schülermodelwettbewerb Sachsen-Anhalts. Dabei dreht sich alles um die Frage: Wer wird Model für das Schülerferienticket 2021?

Normalerweise ist der Weg zum Finale des Schülermodelwettbewerbs bunt und ausgelassen. Doch in Zeiten der Pandemie mussten Volksfeste mit großer Castingbühne ausfallen. Im letzten Sommer wurden „live“ 195 Schülerinnen und Schüler bei kleinen Modelaktionen in den Innenstädten von Sachsen-Anhalt gecastet. Hinzu kamen 181 Online-Bewerbungen – mehr als je zuvor – und eine per Brief. Anschließend „trafen“ sich die Juroren, darunter die Models des Tickets 2020, zu einer digitalen Jurysitzung. Nun sind von 377 Kandidaten noch 20 im Rennen.

Auch das Finale sieht anders aus als sonst: Statt großer Gala wird es viel ruhiger, aber trotzdem aufregend für die 20 Finalisten. Im April 2021 mussten sie sich im Fotostudio einzeln vor der Kamera beweisen. Nun entscheidet sich die Jury für die drei, vier oder fünf, die in diesem Jahr auf das Schülerferienticket und die Plakate kommen. Denn fest steht: **Das Schülerferienticket 2021 kommt!**

www.sft-sachsen-anhalt.de




ÖPNV und Pandemie


Dr. Wolfgang Weinhold, Leiter DB Regio Südost im Interview

„Wir sind für Sie da!“

Corona hat den ÖPNV vor bisher nicht gekannte Herausforderungen gestellt. Wie wurden sie gemeistert? Und was sind Erkenntnisse für die Zukunft? Ein Gespräch mit Dr. Wolfgang Weinhold, Leiter von DB Regio Südost.

Wer trotz des Lockdowns in den letzten Monaten auf den ÖPNV angewiesen war, konnte sicher sein: Anders als im Frühjahr 2020 gab es im Bahn-Bus-Landesnetz von Sachsen-Anhalt keine Angebotskürzungen. Hart traf es jedoch die Verkehrsunternehmen. Die Fahrgastrückgänge durch Homeoffice und Schulschließungen waren enorm. Einer, der die Auswirkungen der Pandemie auf den ÖPNV genau beurteilen kann, ist Dr. Wolfgang Weinhold, Leiter von DB Regio Südost. Sein Versprechen: „Wir sind für unsere Fahrgäste da!“ Doch er sieht auch die großen Herausforderungen.

Herr Dr. Weinhold, was sind die Herausforderungen, die Sie jetzt und in Zukunft meistern müssen?

Dr. Weinhold: Da ist natürlich als erstes der Gesundheitsschutz unserer Fahrgäste und des Personals. Unsere Konzepte passen wir ständig auf Basis der aktuellen Erkenntnisse des Robert-Koch-Instituts an. Das zweite große Thema sind die Folgen der Lockdowns und damit verbunden die geringeren Nutzungszahlen und Einnahmen. Wir stehen mit der NASA und der Landesregierung im branchenweiten Austausch darüber, wie wir durch die Krise kommen. Schließlich wollen wir unser Angebot uneingeschränkt aufrechterhalten und dazu auch in Zukunft weiterhin ausbilden und neue Kolleginnen und Kollegen einstellen.

Was tut DB-Regio, um Reisen trotz Abstands- und Hygieneregeln so sicher und angenehm wie möglich zu machen?

Dr. Weinhold: Wir bieten digitale Reiseinformationen und kontaktlosen Ticketkauf an, zum Beispiel mit der App „DB Navigator“, in die auch alle Verkehrsverbünde integriert sind. Seit Herbst informieren wir über die erwartete Auslastung unserer Züge, so dass Fahrgäste bewusst auf weniger ausgelastete Züge ausweichen können. Auch unsere Kundenbetreuer sind in den Zügen für die Fahrgäste da. Zwar mit Abstand und medizinischer Mund-Nasen-Bedeckung, aber ansprechbar und hilfsbereit.

Was können Sie Ihren Fahrgästen in dieser Situation mit auf den Weg geben?

Dr. Weinhold: Erstmal ist uns wichtig Danke zu sagen. Danke, dass das Gros unserer Fahrgäste sehr viel Rücksicht auf Mitreisende nimmt. Da haben wir alle gelernt und sind viel achtsamer im Umgang miteinander. Wir bekommen viele Hinweise von ihnen, was wir gut gemacht haben und was wir noch besser machen können. Alle zusammen freuen wir uns auf die Zeit, in der wir alle wieder unbeschwert reisen können.

Mehr Informationen zur Sicherheit in den Zügen:

bahn.de/corona

bahn.de/sicherreisen

#sicherreisen – gemeinsam geht das



© NASA GmbH

**GUT ANKOMMEN
TROTZ KRISE** 

© Matthias Bötgermann

Spengler-Museum, Sangerhausen



© Carlo Böttger



Kinderwagenmuseum Zeitz
Berend-Lehmann-Museum, Halberstadt

© Ulrich Schrader



Internationaler Museumstag

Großer Tag für Sachsen-Anhalts Museen

© Museumsverband Sachsen-Anhalt, Falk Wenzel



Am 16. Mai ist Internationaler Museumstag. Die Schirmherrschaft übernimmt diesmal Sachsen-Anhalt. Wir sprachen mit Danny Könnicke, dem Geschäftsführer des Museumsverbandes: über das Ereignis, die aktuelle Situation und seine Museumstipps.

Herr Könnicke, seit Anfang des Jahres leiten Sie den Museumsverband Sachsen-Anhalt. Wie finden Sie die Museumslandschaft?

Danny Könnicke: Mich begeistert ihre Abwechslung: Vom Weltkulturerbe bis zum Heimatmuseum ist alles vertreten, dazu viele spannende Themen von der Ur- und Frühgeschichte bis zur zeitgenössischen Kunst.

Besonders spannend wird es am 16. Mai. Dann geht die Schirmherrschaft des Internationalen Museumstages über Ministerpräsident Dr. Haseloff an Sachsen-Anhalt. Was ist geplant?

Danny Könnicke: Wir haben eine Auftaktveranstaltung in Halberstadt geplant, werden sie aber nicht in gewohnter Form durchführen, sondern per Live-Stream übertragen. Das ist Neuland für uns als Museumsverband. Dazu gibt es eine Podcast-Reihe aus allen Landesteilen, in denen die Museen Einblicke in ihre Arbeit geben. Außerdem eine Blogger-Tour durchs Land. Und wir haben die Museen aufgefordert, Videos zu drehen, die vom Deutschen Museumsbund zu einem Imagefilm geschnitten werden.

Das hört sich nach neuem Schwung für Sachsen-Anhalts Museen an. Wie die gesamte Kultur haben auch sie unter der Coronakrise gelitten. Wie sind sie damit umgegangen?

Danny Könnicke: Eine Reihe von Museen hat virtuelle Rundgänge veranstaltet – zum Beispiel die Einrichtungen der Kulturstiftung und die Luther-Museen. Aber ein Museum lebt vom persönlichen Besuch. Der ist nicht zu ersetzen.

Verraten Sie uns noch Ihr Lieblingsmuseum in Sachsen-Anhalt und einen Geheimtipp?

Danny Könnicke: Ich finde natürlich alle Museen im Land schön. Spontan würde ich aber zwei nennen: das Spengler-Museum in Sangerhausen und das Landesmuseum für Vorgeschichte in Halle – wegen der Himmelsscheibe und des Goldschatzes von Helmsdorf. Zwei Glanzlichter der Landesgeschichte. Ein Tipp ist das Kinderwagenmuseum im Schloss Zeitz. Man sieht Technik, Design, Mode und erfährt viel darüber, wie wir mit Kindern umgegangen sind und heute umgehen. Und vielleicht entdeckt man auch ein Gefährt aus der eigenen Kindheit.

www.mv-sachsen-anhalt.de

Anreise



Verbindungen und Abfahrtszeiten unter

 www.insa.de





Naumburger Straßenbahn

Neues Leben für altes Schmuckstück

Die Naumburger Straßenbahn ist Deutschlands kleinster Trambetrieb mit täglichem Fahrplan – und einer der ältesten. Jedes Fahrzeug ist ein Original aus vergangenen Tagen. Jetzt wird ein weiteres dieser rollenden Schmuckstücke wieder flott gemacht.

Der Naumburger Dom ist eine Unesco-Welterbestätte. Doch in der malerischen Stadt an der Saale gibt es mindestens eine weitere Attraktion: die Straßenbahn. Und die ist einmalig in Deutschland. Die Strecke der Tram ist lediglich 2.800 Meter lang und hat nur neun Stationen. Die Flotte besteht aus historischen Fahrzeugen. Und gäbe es nicht eine Reihe von Ehrenamtlichen, würde diese Bahn-Rarität schon seit drei Jahrzehnten nicht mehr fahren. Nun erhält die Bahn einen runderneuterten historischen Wagen zurück.

Die „Wilde Zicke“, wie die Tram in Naumburg gern liebevoll genannt wird, verkehrt hauptsächlich mit Triebwagen aus Zeiten vor dem Mauerfall. Damit ist sie rollende Industriekultur und Verkehrsmittel in einem. Ab Sommer, wenn alles nach Plan verläuft, dürfen sich die Fahrgäste auf ein weiteres Schmuckstück auf Schienen freuen. Denn die Naumburger Straßenbahn-Enthusiasten haben in den vergangenen drei Jahren einen „Gothawagen“ mit der Betriebsnummer 38 wieder flott gemacht. Das Land Sachsen-Anhalt stellte dafür rund 170.000 Euro aus dem Förderprogramm „Technische Denkmäler“ zur Verfügung.

Der historische Straßenbahnwagen ist 1960 in Gotha gebaut worden – und kam über Cottbus und Jena im Jahr 2003 nach Naumburg. Der Verschleiß machte eine Generalüberholung notwendig. Dabei sind sehr aufwendig unter anderem Karosse, Dach, Unterboden, Innenausbau, Bremsen und Antrieb erneuert oder über-

arbeitet worden. Außerdem erhielt der Triebwagen neue Scheiben und eine neue Lackierung. Die Arbeiten wurden unter anderem in einer Fachwerkstatt in Leipzig ausgeführt.



Baufortschritt des Gothawagens 38

Die Naumburger Straßenbahn GmbH organisiert den Linienverkehr der „Wilden Zicke“. Hinter der Rettung des Oldtimers aus Gotha stehen auch die Mitglieder des Vereins Nahverkehrsfreunde Naumburg-Jena sowie des Vereins zur Erhaltung historischer Fahrzeuge und Verkehrsanlagen. Wir wünschen allzeit gute Fahrt!

www.naumburger-strassenbahn.de

Harzer Schmalspurbahnen

Auch in Zukunft mächtig unter Dampf

Der neue Vertrag mit dem Land sichert die Zukunft einer der beliebtesten und bekanntesten Museumsbahnen. Bevor sie weiter in die Zukunft schnauft, werfen wir einen Blick auf ihre bewegte Geschichte.

Eigentlich war die Kulisse perfekt. Viel Schnee lag im vergangenen Winter im Harz. Doch zu einem idyllischen Bild fehlte etwas: Die Harzer Schmalspurbahnen (HSB). Die Corona-Einschränkungen haben auch der beliebten Bahn zugesetzt. An insgesamt 122 Tagen im vergangenen Jahr war nur ein eingeschränkter Betrieb im 140 Kilometer langen Streckennetz möglich. Auch im ersten Quartal 2021 mussten die meisten Lokomotiven im Schuppen bleiben. Dabei kann das Traditionsunternehmen recht optimistisch in die Zukunft blicken.

Grund ist der neu geschlossene Vertrag mit dem Land Sachsen-Anhalt, der die finanzielle Situation der HSB absichert. Er gilt bis zum Jahresende 2034 und gibt den Rahmen dafür vor, wie oft und auf welchen Strecken Reisende einen Zug der Schmalspurbahnen nutzen können. So werden auch in Zukunft Gäste mit der Brockenbahn von Wernigerode aus auf die Spitze des höchsten norddeutschen Berges fahren können. Die Selketalbahn wird das beliebte Tal durchqueren und die Harzquerbahn ihre Fahrgäste von Wernigerode aus bis ins thüringische Nordhausen bringen.

Die beliebten Trassen gibt es bereits mehr als 100 Jahre. Aufgebaut wurden die Strecken damals vor allem aus wirtschaftlichen Gründen. Holz, Bodenschätze und Industrieprodukte sollten auf dem Schienenweg den Harz verlassen können. Später wurden die Verbindungen von Touristen bis hinauf auf den Brocken genutzt. Mit dem Mauerbau 1961 endete in Schierke die Reise. Erst 30 Jahre später konnte sich wieder ein Dampfzug in Richtung Gipfel auf den Weg machen.

Noch heute sind auf den Strecken historische Züge unterwegs, die ältesten Dampflok stammen aus dem Jahr 1897. Im Bestand befinden sich auch Triebwagen aus den 1930er Jahren sowie ein luxuriöser Salonwagen. Die Schmalspurbahnen bedienen mittlerweile 48 Stationen – und mit dem Brockenbahnhof eine der höchsten Haltestellen in Deutschland, auf 1.125 Meter.

www.hsb-wr.de

**KOMMT NICHT
AUS DER PUSTE!**



Hättest du's gewusst?

Die Bahn baut für die Zukunft

Warum wird eigentlich an der Bahn so viel gebaut? Das fragen sich viele besonders dann, wenn der Zug nicht wie gewohnt fährt. Zum einen werden die Schienen Tag für Tag genutzt. Da müssen selbst starke Eisenbahnschienen irgendwann erneuert werden. Zum anderen soll die Bahn noch öfter und schneller fahren können. Dafür ist neue Technik an den Gleisen nötig. Und manchmal werden sogar neue Schienenwege gebaut, um noch mehr Orte zu verbinden. Damit in Zukunft noch mehr Fahrgäste schnell, sicher und umweltschonend mit der Bahn ans Ziel kommen.

bauinfos.deutschebahn.com

1 GEWINNSPIEL

Wie heißt eure Fahrkarte für den Sommer?

In Sachsen-Anhalt können Schüler mit einer Fahrkarte in den Sommerferien Bahn und Bus fahren, so oft sie wollen. Gerade werden die Schülermodels gewählt, die auf dem Ticket abgebildet werden. Wie heißt es? Blättere das Magazin aufmerksam durch. Mit der richtigen Antwort kannst du eins von drei Insektenhotels gewinnen. Schick den Namen des Tickets per E-Mail (gewinnspiel@nasa.de) oder auf einer Postkarte an:

NASA GmbH
Redaktion „Auf Achse“
Kennwort: Ticket
Am Alten Theater 4
39104 Magdeburg

Einsendeschluss: 31.05.2021

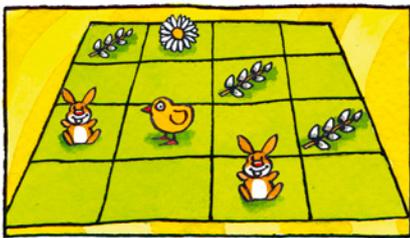


Name und Adresse nicht vergessen!

2 SUDOKU

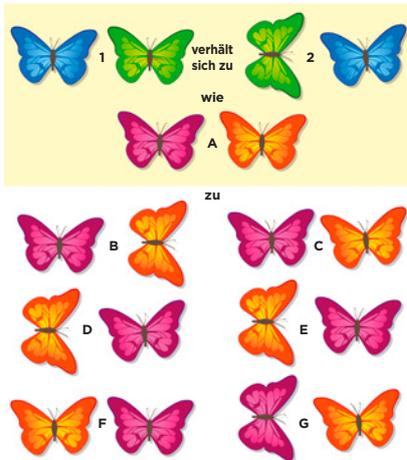
Frühlingsgewimmel: Hasen, Blumen, Küken und Zweige sollen in jeder Reihe und Spalte nur einmal vorkommen.

Verteile Sie mit den passenden Zahlen.



3 LOGIK-RÄTSEL

Die Schmetterlingspaare 1 und 2 bilden zusammen eine Art Muster. Welches der Paare von B bis G bilden zusammen das gleiche Muster? **Schau genau hin und vergleiche!**



4 WORTSUCHE

Im Harz wird normalerweise in der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai wild gefeiert. **Wie heißt das Fest?**



5 SUCHBILD

Im Frühling beginnt es draußen zu grünen und blühen. Da gibt es viele bunte Blumen zu entdecken. Eine der Blumen ist einzigartig und kommt nur einmal vor. **Findest du sie?**



Lösungen: Sudoku: Reihen von oben nach unten: 4/2/3/1 - 3/1/4/2 - 1/3/2/4 - 2/4/1/3. Logik-Rätsel: Schmetterlingspaar D; Wortsuche: Walpurgisnacht; Suchbild: rechts unten die Blume mit grünen Blütenblättern und pinkfarbigem Mittelpunkt

© AdobeStock



**HINFAHREN,
WAS ERLEBEN!**

Rosis Tipps

Herrliche Natur und himmlische Klänge

Schon wird bereits wieder vorsichtig geplant. Doch feste Veranstaltungen sind noch selten. Hier sind unsere Vorschläge, die Sie hoffentlich – mit den notwendigen Vorsichtsmaßnahmen – genießen können.



„Gartenträume“ – Einladung an alle Sinne

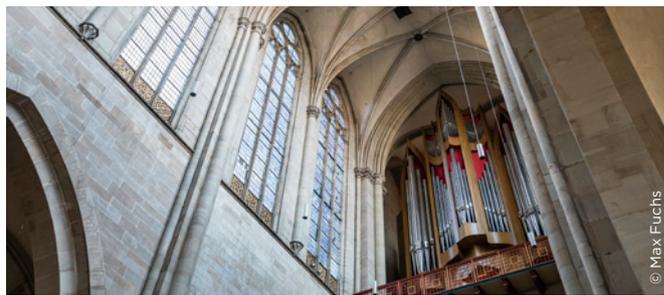
Schön gestaltete Natur und überraschende Entdeckungen in grünen Oasen – das ist genau das, was viele Menschen jetzt aufatmen lässt. Die 50 „Gartenträume“ Sachsen-Anhalts versprechen eine kleine Auszeit vom Alltag. Die Parks mit Geschichte haben bis auf wenige Ausnahmen geöffnet. Ein Spaziergang steht nichts im Wege. Es gelten natürlich überall die Abstands- und Hygieneregeln.

2020 wollte der Zusammenschluss der 50 historischen Parks und Gärten seinen 20. Geburtstag feiern. Hunderte Feste, Lichternächte, klassische Konzerte und praktische Seminare waren geplant. Das meiste musste ausfallen. Doch 2021 wird weitergefeiert. Ein Programmpunkt ist das Aktionswochenende **„Rendezvous im Garten“ – die „Tage der Parks und Gärten“ vom 4. bis 6. Juni 2021**. Europaweit öffnen sich Naturoasen unter dem Motto „Wissen, das wandert“. Zahlreiche Parks in Sachsen-Anhalt wollen sich mit kreativen Veranstaltungen beteiligen. Was geplant ist – und ob es stattfinden kann –, erfahren Sie unter:

gartentraeume-sachsen-anhalt.de



Ein Fest für alle Naturfreunde –
hoffentlich
mit guten
Bedingungen
zum Feiern



Magdeburger Dommusik – Klänge für die Seele

Nicht nur die Natur, auch die Musik ist Balsam für die Seele. Der Orgelmusik im Magdeburger Dom gelingt es immer wieder, Zuhörer in andere Sphären mitzunehmen. Der Dom besitzt gleich drei hervorragende Instrumente. Das ermöglicht eine Vielfalt an Orgelwerken, die im Mitteldeutschen Raum kaum in anderen Kirchen zu finden ist.

Die Magdeburger Dommusik plant die Eröffnung der **Orgelkunstsaion 2021** am 25.06.2021. Das Repertoire umfasst Werke aus verschiedenen Jahrhunderten bis hin zu Neukompositionen. Zum Auftakt des Orgelsommers werden bereits Anfang Juni zwei internationale Orgelmeister erwartet. Freitag, den 04.06.2021 und Mittwoch, den 09.06.2021 um 19.30 Uhr gastieren Hans Fagius aus Schweden und Ben van Oosten aus den Niederlanden im Magdeburger Dom. Für den 12.06. plant der ausgezeichnete Magdeburger Domchor eine Aufführung zweier großer Werke der Kirchenmusik: die „Theresienmesse“ von Joseph Haydn und Mozarts „Vespere solenne“.

www.magdeburgerdommusik.de

Anreise



Verbindungen und
Abfahrtszeiten unter

 www.insa.de

+++ „Auf Achse“ verlost Zookarten! Mitmachen und gewinnen! +++



© magdeburg.de

Tierisch tolle Tagesausflüge: Zoo Magdeburg und Zoo Halle

Ein Zoobesuch mit der Familie, das ist immer - und gerade jetzt - ein besonderes Erlebnis. „Auf Achse“ schenkt Ihnen und Ihren Lieben einen tollen Tag in einem von zwei Zoos!

Ob jung oder alt, ein Ausflug in den nächstgelegenen Tierpark hebt die Stimmung bei allen Familienmitgliedern. Wenn es dann noch in einen der beiden bekanntesten Zoos in Sachsen-Anhalt geht, wird der Familienausflug erst recht zum Erlebnis.

1200 Tiere in 235 Arten leben im Zoo Magdeburg, darunter so ausgefallene Spezies wie Flachlandtapire und

Ameisenbären (gerade mit frischem Nachwuchs). In Halles landschaftlich schön gelegenen Bergzoo sind sogar noch mehr Tiere zu Hause, unter anderem seltene Panzerkrokodile und malaysische Tiger. Beide Zoos präsentieren ihre Tiere „hautnah“ - und bieten gleichzeitig genug Platz für den nötigen Abstand zu menschlichen Besuchern. „Auf Achse“ verlost für jeden Zoo 2 Gutscheine für einen Tagesbesuch - gültig für 2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder (bis 15 Jahre). Viel Spaß beim Rätseln, viel Glück - und nicht vergessen, den Zoo Ihrer Wahl anzugeben!

www.zoo-magdeburg.de
www.zoo-halle.de

Preisrätsel

GEWINNEN SIE!

Unter den Einsendern der richtigen Lösung verlosen wir **2 x 2 Familientageskarten für die Zoos in Magdeburg oder Halle**
Einsendeschluss: 31.05.2021
(Datum des Poststempels)

NASA GmbH
Redaktion „Auf Achse“
Kennwort: Zoo
Am Alten Theater 4
39104 Magdeburg
E-Mail: gewinnspiel@nasa.de

Bitte geben Sie Ihren vollständigen Namen und Adresse an!

Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeiter der NASA GmbH sowie ihre Angehörigen dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Keine Barauszahlung. Personenbezogene Daten werden nur zur Gewinnspielabwicklung erhoben.

Schwerfällig	finanzielle Reserve	Behörde	lich-bezogene Verhaltensphase	Stadt an der Garonne	Staatsklave in Sparta	König von Israel im A. T.	fließig	altes Holzraummaß	
10	5	6		deutscher Komponist (Joseph) † 1960			9	7	
anderson				poet.: Erquickung Uferschutzdamm					
englische Schulstadt		Schmier- vor- richtung	Oder- Zufluss						
Vitamin-C-Mangel- erkrankung				7. Buch- stabe des griech. Al- phabets	Main- Zufluss Ktz.-Z. San Marino	griech- ischer Buch- stabe		brit. Schau- spielerin (Catherine ...-Jones)	
rumän. Währungs- einheit (Mz.)									
Gebirgs- blume								3	
Zeichen für Ger- manium		4	Beschei- nigung, Zeugnis				8		
weibl. Witz- figur; Klein ...				Mutter (Kose- name)				1	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Fahrplan | Echtzeit | Tarif | Rufbus



Alle Infos zum starken Nahverkehr
www.insa.de
0391 5363180



INSA informiert über das gesamte ÖPNV-Angebot in Sachsen-Anhalt.

Das Bahn-Bus-Landesnetz mit seinem Logo „Mein Takt“ enthält alle Zugverbindungen im Nahverkehr sowie ausgewählte Buslinien. Bahn und Bus fahren täglich von früh bis spät im Takt. Mehr zu Vorzügen und übergreifenden Tarifen: www.mein-takt.de

Die Gewinner

> des **Kreuzwortsels** der Ausgabe Herbst/Winter 2020 sind Simone Günther aus Halle, Familie Hörnig aus Wolmirstedt, Peter Füssel aus Cattenstedt, Helga Hartung aus Magdeburg und Ellen Sonnenberger aus Egel. Die Lösung lautete: NETZPLAENE.

> des **Kinderrätsels** sind Torsten aus Mansfeld, Jonne aus Magdeburg und Christian aus Lutherstadt Wittenberg. Die Lösung lautete: Brocken.

Herzlichen Glückwunsch!

Herausgeber

Nahverkehrservice Sachsen-Anhalt GmbH
Am Alten Theater 4, 39104 Magdeburg
E-Mail: info@nasa.de

Redaktion
Wolfgang Ball (NASA GmbH)

Gestaltung
Agenta Werbeagentur GmbH
Königsstraße 51-53, 48143 Münster
www.agenta.de

Textliche Mitarbeit
Björn Menzel

Auflage: 32.500
Stand: April 2021

Nächste Ausgabe: Sommer 2021

Adressen, Termine, Preise sowie die Berichte in dieser Ausgabe wurden sorgfältig recherchiert. Der Herausgeber übernimmt dennoch keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben. Insbesondere Veranstaltungen können verlegt werden oder ausfallen. Unrichtige oder nicht aktuelle Informationen begründen kein Recht auf weiter gehende Ansprüche gegenüber dem Herausgeber. Änderungen vorbehalten!

Alle Rechte zur weiteren Verwendung liegen beim Herausgeber. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.



SACHSEN-ANHALT